

Leitbild der Büchereifachstelle des Erzbistums Paderborn

Wir, das Team der Büchereifachstelle, unterstützen die Katholischen Öffentlichen Büchereien (Marke: DIE BÜCHEREI) darin, einen Teil des kirchlichen Bildungsauftrags zu erfüllen und damit Kirche in der Welt zu sein.

Auf der Grundlage des Zukunftsbildes und des Zielbildes 2030+ fördern wir die Büchereien als Teil der Vielfalt kirchlichen Handelns im Pastoralen Raum, indem wir:

- Instrumente zur qualitätsvollen Literatursauswahl organisieren, die das katholische Anliegen der Verkündigung des Wortes und somit die Bildung von Werten und Haltungen unterstützen
- die ehrenamtlich Engagierten in ihrer Funktion als Büchereimitarbeitende aus- und fortbilden
- die Büchereien als pastorale Orte profilieren helfen
- die Bücherei-Mitarbeitenden zu Begegnung, Kommunikation und mitmenschlichem Tätigwerden ermutigen.

Unser Auftrag

Für die Büchereien:

- bistumsweite bibliothekarisch-fachliche Beratung mit katholischem Profil
- Beratung bei Teamentwicklung und Teamkonflikten
- Beratung in der Organisationsentwicklung und Digitalisierung
- Fortbildungen zu bibliothekarischen Themen
- Kontaktpflege und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich engagierten Büchereimitarbeitenden in den Büchereien
- Weiterentwicklung der Büchereien als Kultur- und Bildungseinrichtungen im Erzbistum Paderborn und als Teil der gesamtdeutschen Bibliothekslandschaft

Für die Träger:

Beratung der Träger bei Pastoralen Planungen, Investitionsplanungen (Büchereiraum, Inventar, Medien) und Ehrenamtsförderung

Für den Erzbischof und das Generalvikariat:

- Anspruch, hinsichtlich pastoraler Planungen in Fragen der Büchereiarbeit zu beraten

- über öffentliche Meinungsbildung, politische Entscheidungsfindung und gesellschaftliche Trends zu informieren
- bei der Umsetzung in pastorale und diakonische Prozesse zu beraten

Für die Vertretung der kirchlichen Anliegen:

- in der gesellschaftlichen und politischen Diskussion und Meinungsbildung
- Mitwirkung bei politischen Entscheidungsprozessen und Gesetzgebungsverfahren durch kooperierte Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit

Unser Selbstverständnis

Die Fachstelle versteht sich als Servicestelle für die Büchereien

Der Dienstleistungsgedanke wird getragen von unserem christlich geprägten Menschenbild. Wir nehmen den Menschen an wie er ist, mit all seinen Talenten und Herausforderungen.

Das freiwillige, unentgeltliche Engagement der Mitarbeitenden in den Büchereien verdient unseren ganzen Einsatz, unsere Wertschätzung, Zuwendung und Empathie.

Die Anliegen und Fragen der Ehrenamtlichen haben Priorität.

Unsere Ziele

Wir entwickeln gemeinsam mit den Büchereien Anpassungsstrategien angesichts des demographischen und digitalen Wandels und der damit einhergehenden Änderung der Zielgruppen und des Mediennutzungsverhaltens.

Wir wissen um die spezifische Situation ehrenamtlicher Büchereimitarbeitenden mit immer knapper werdenden Zeitbudgets und unterstützen sie in ihrem Engagement.

Wir setzen uns für die Literatur- und Leseförderung in den Büchereien ein und fördern damit die gesellschaftliche, demokratische Teilhabe.

Wir fördern die Büchereien als offene, integrative Orte der Begegnung, der Kommunikation und Kultur angesichts der Vereinsamung vieler Menschen und der Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen.

Wir stärken mit der Förderung der katholischen Büchereiarbeit die Bedeutung von Kirche in der Gesellschaft

Unsere Angebote

Eine wichtige Voraussetzung für gelingende Büchereiarbeit und für ein mit Freude erfülltes Engagement sind gut geschulte und auf ihre Aufgaben vorbereitete Teams. Aus- und Fortbildungsangebote zur Erleichterung, Verbesserung und Weiterentwicklung der Büchereiarbeit sind daher Schwerpunkte unserer Arbeit. Das Spektrum reicht von standardisierten Kursen des bibliothekarischen Basiswissens

über klassische Angebote zur Leseförderung bis hin zu speziellen bibliothekarischen Themen sowie regionalen Vernetzungsangeboten für die ehrenamtlichen Büchereimitarbeitenden.

Des Weiteren beraten wir individuell einzelne Büchereiteams hinsichtlich Büchereieinrichtung und -organisation, Medienaufbau und -pflege, Teamführung und Digitalisierung, Veranstaltungsentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit.

Darüber hinaus sind wir Impulsgeber für innovative Angebote wie bspw. eMedien.

Schließlich regen wir die Teams an, vor Ort möglichst passgenaue Angebote bereit zu stellen und die Menschen auf diese Weise in ihrer persönlichen Entwicklung, in ihren Lebensphasen und in ihren Lebensthemen zu begleiten.

Außerdem entwickeln wir Modelle zur Leseförderung, welche die Büchereien mit Kindergärten, Schulen, Gruppierungen sowie Kultureinrichtungen durchführen können. Dies dient einer guten Vernetzung im Ort und macht die Bücherei zu einem Ort der Gemeinschaft und Kommunikation und gestaltet somit besonders für Familien ein attraktives Lebensumfeld.

Nicht zuletzt fördern wir die Büchereien mit Bistumszuschüssen, die einen wesentlichen Teil ihrer Budgets darstellen.

Unsere Stärken

Als erfahrenes Fachstellenteam beraten wir die Büchereimitarbeitenden in zugewandter Weise. Im persönlichen Gespräch erfahren wir von den individuellen Möglichkeiten der Ehrenamtlichen und stimmen unsere Beratungsvorschläge daraufhin ab.

Wir fördern die Büchereien auf der Basis bibliothekarischen Wissens und bibliothekarischer Standards, ohne zu überfordern.

Wir helfen unkompliziert und rasch bei allen bibliothekarisch-fachlichen Fragen.

Wir sammeln Statistikdaten über die Leistungen und Angebote der Büchereien und melden diese an die Deutsche Bibliotheksstatistik. Damit wird die Bedeutung der Büchereien in der deutschen Bibliothekslandschaft öffentlich dokumentiert und präsentiert.

Über unsere hauptamtlich geführte Fachstelle erhalten die Büchereien Zugang zu staatlicher Förderung, die den ehrenamtlich geführten Einrichtungen sonst versagt bleibt.

Wir vertreten die Interessen der Büchereien auf überdiözesaner Ebene im Borromäusverein und arbeiten mit den anderen Fachstellen daran, die ehrenamtliche Büchereiarbeit mittels neuer Angebote weiterzuentwickeln.

Ebenso setzen wir uns für die Interessen der Büchereien auf überregionaler Ebene bei der Staatlichen Fachstelle NRW ein. Gemeinsam mit den Fachstellen der (Erz-)Bistümer und Landeskirchen in NRW pflegen wir den Kontakt zu den Kirchlichen Büros als politische Vertretung im Landtag.

Das Team der Büchereifachstelle des Erzbistums Paderborn, 30.07.2022